

Schluss mit der Mehrbelastung !Ökonomisierung des Schulalltags

Beitrag von „RichMcCaw“ vom 13. Februar 2014 21:01

Zitat von Elternschreck

Wir müssen endlich der Mehrbelastung entgegensteuern ! Mein innovatives Konzept für eine *Ökonomisierung des Schulalltags* wird für alle KollegInnen den durchschlagenden Erfolg bringen. Ein jeder Lehrer wird die Veränderung am eigenen Leibe spüren, wenn die Regierungen und Schulleitungen meine Gedanken in ihrem Handeln und Tun einfließen lassen.

Folgende Verfahrensweise :

1. An den Schulen Bildung einer Steuergruppe, die als Ziel die *Ökonomisierung des Schulalltags* verfolgt.

2. O.g. Steuergruppe erstellt Listen für die Erfassung **aller** Kollegen, die in den verschiedenen Arbeitsgruppen jeweils 200-seitige Scripte anzufertigen haben. Es arbeiten auch besonders die Kollegen intensiv mit, die meinen, dass es mit den 28 Wochenstunden Unterricht und den üblichen Konferenzen/Elterngesprächen etc. getan sei. Die Arbeitsgruppen treffen sich regelmäßig 2-3 mal in der Woche außerhalb der Unterrichts- und Konferenzzeit.

Um eine größtmögliche Transparenz und Mitbestimmung zu gewährleisten, wirken in diesem Prozess Eltern- und Schülervertreter mit. Es sind bei der Arbeit auch interkulturelle Aspekte zu beachten sowie die Einbeziehung einer Frauenbeauftragten, um Ungleichheiten und Geschlechterdiskriminierungen zu vermeiden.

3. Nach Fertigstellung und Vorstellung der Scripte im Plenum, mindestens einmal in der Woche zusätzliche Evaluation und ständige Überarbeitung der Scripte. Besondere Evaluations-Protokolle über den Evaluationsprozess sind anzufertigen. Diese werden in 6-facher Ausfertigung erstellt, eine für das jeweilige Schulministerium, eine für den zuständigen Dezernenten, eine für die Schulleitung, eine für den Schulflegschaftsvorsitzenden, eine für die SV sowie eine zur Ansicht für die KollegInnen im Lehrerzimmer.

4. Überregionaler Erfahrungsaustausch und Überarbeitung zum o.g. Thema. Termine am Wochenende. Die vom zuständigen Dezernenten ernannten

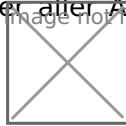
Implementationsbeauftragten formulieren Zielvereinbarungen für die einzelnen Schulen. Sie überwachen den fortschreitenden Prozess an den Schulen. Diese Überprüfung findet mindestens einmal im Monat an einem Sonn- oder Feiertag statt.

5. Ständige Fortbildungen zum Thema *Ökonomisierung des Schulalltags* sind künftig für alle Kollegen verpflichtend. Um an den Schulen kontinuierlichen Unterricht zu gewährleisten, finden die Fortbildungen an verschiedenen Wochenenden und in mehrwöchigen Blocks in den Sommerferien statt. Es wird den KollegInnen empfohlen, preiswerte

Unterkünfte (Mehrbettzimmer oder Schlafsäle) in den Jugendherbergen zu buchen. Kosten können nicht erstattet werden.

Thema *Lehrergesundheit* : Bezirksregierungen und Schulleitungen haben erkannt, dass dieses Thema an Aktualität gewonnen hat und alle Kollegen sich thematisch auch hier gut aufstellen müssen. Da das Thema *Lehrergesundheit* spezielle Bereiche und Aspekte umfasst, die innerhalb des Themas *Ökonomisierung des Schulalltags* nicht mehr abgedeckt werden können, ist eine zusätzliche Erarbeitung dringend notwendig. Verfahrens- und arbeitstechnisch sind die Schritte 1-5 wie beim Thema *Ökonomisierung des Schulalltags* einzuhalten.

Ich denke, dass wir im Sinne unserer ~~aller Arbeitsentlastung~~ mit Enthusiasmus sofort



mit der o.g. Arbeit beginnen sollten !

Alles anzeigen

Lieber Elternschreck,

betrachtet man das, was du hier und auf referendar.de schreibst, wird mir eines klar: Ich bin froh, dass nicht alle Kollegen reformscheue Knochen mit kategorischem "Nein!" auf den Lippen sind 🤨 Woher der Verdruss? Bist du spät eingestiegen? Hast du dir das alles etwas

entspannter vorgestellt? 🙌🏻 Teile deine Weisheit! 🍻🍻🍻